

257. Zuchtrinder- und Kälberversteigerung in Freistadt am 3. Juni 2020



Rekordpreis für ein genetisch interessantes Stierkalb

Die 257. Zuchtrinder- und Kälberversteigerung am 3. Juni in Freistadt brachte sehr erfreuliche züchterische Preise und einen durchaus zufriedenstellenden Absatz bei fast allen Kategorien.

Herausragend war natürlich die St.Nr. 20, ein Herzpochen-Sohn (geb. 02.02.2020) aus einer tollen Manigo-Tochter vom Betrieb Hurnaus aus Kollerschlag, der um € 41.000,- den Besitzer wechselte. Angekauft wurde dieses Stierkalb mit gGZW 142 und 202 kg durch die GENOSTAR Rinderbesamung GmbH. Bis zum Schluss wollten auch die Partner der EUROgenetik dieses extrem wertvolle Zuchttier ersteigern.

Das zweite männliche genomische Stierkalb, St.Nr. 21 (geb. 27.12.2019), ein Edelstein-Sohn vom Betrieb Penz aus Lasberg erzielt den zweiten Tageshöchstpreis mit € 6.000,- und dieses Tier konnten sich die OÖ. Besamungsstation und die Rinderzucht Tirol sichern.

Bei den Jungstieren kam es unter anderem durch den Ankauf der Genetic Austria zu einem restlosen Verkauf der elf aufgetriebenen Stiere.

Bei den Kühen in Milch war die Nachfrage verhaltener als zuletzt; vier Kühe fanden keinen Abnehmer. Der Durchschnittspreis war der derzeitigen Situation im Bundesland OÖ angepasst.

Bei den Kalbinnen waren vorwiegend drei Firmen für die Markträumung verantwortlich. Die Spitzenpreise waren bescheiden und so konnte insgesamt ein Durchschnittspreis von knapp € 1.600,- erzielt werden.

Bei den Kälbern zeigt sich ein positiver Trend bei allen Kategorien. Bei hohen Durchschnittsgewichten konnten ansprechende Erlöse erzielt werden.

Die nächste Versteigerung am 1. Juli in Freistadt wird wieder mit allen Kategorien beschickt. Kleinträchtige Kalbinnen sollten allerdings mindestens 4 Monate trächtig sein, da es im Sommer nur begrenzte Exportmöglichkeiten geben wird.

Die nächsten **Zuchtrinder- und Kälberversteigerungen** des RZO finden am **Mittwoch, 1. Juli 2020** sowie am **Mittwoch, 12. August 2020** in **Freistadt** sowie am **Donnerstag, 27. August 2020** in **Wels** statt.

Die nächste **Nutzkälberversteigerung** in **Freistadt** ist am **Mittwoch, 17. Juni 2020**.

In **Maria Neustift** wird am **Donnerstag, 25. Juni 2020** der dritte **Einstellermarkt** dieses Jahres abgehalten.

Autor: DI Franz Kaltenbrunner

PREISSTATISTIK - FLECKVIEH

Stiere (11 Stück) Ø-Preis € 2.262,-

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto
I	4	2.060 – 4.100	3.130,-
A	7	1.520 – 1.880	1.766,-

Genom. Stierkälber (2 Stück) Ø-Preis € 23.500,-

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto
I	2	6.000 – 41.000	23.500,-

Kühe in Milch (26 Stück) Ø-Preis € 1.660,-

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto
I	4	1.940 – 2.150	2.028,-
A	15	1.420 – 1.860	1.624,-
B	3	1.320 – 1.400	1.347,-

Trächtige Kalbinnen über 7 Mo. trächtig (4 Stück) Ø-Preis € 1.620,-

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto
A	4	1.520 – 1.800	1.620,-

Trächtige Kalbinnen bis 7 Mo. trächtig (86 Stück) Ø-Preis € 1.592,-

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto
A	82	1.400 – 1.820	1.596,-
B	3	1.400 – 1.540	1.480,-

Männl. Nutzkälber (151 Stück)

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto/kg	Ø-Gewicht
Männl. Nutzkälber	150	2,00 – 5,50	4,71 netto/kg	111 kg

Weibl. Nutzkälber (10 Stück)

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto/kg	Ø-Gewicht
Weibl. Nutzkälber	10	2,00 – 3,90	3,15 netto/kg	98 kg

Weibl. Jungrinder (5 Stück)

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto	Ø-Gewicht
Weibl. Jungrinder	5	540 – 910	822,- (2,91 netto/kg)	282 kg

Weibl. Zuchtkälber (76 Stück)

Klasse	Verkauft	Preis von bis	Ø-Preis-netto	Ø-Gewicht
Weibl. Zuchtkälber	75	330 – 750	536,- (4,16 netto/kg)	129 kg



Das Herzpochen-Stierkalb mit gGZW 142 vom Betrieb Hurnaus erzielte den absoluten Spitzenpreis von € 41.000,- und wurde durch die GENOSTAR Rinderbesamung Gmbh angekauft.